Tollwutimpfaktion der Füchse im nördlichen Baden-Württemberg Termin: Letzte Septemberwoche

In der letzten Septemberwoche (25. September bis 1. Oktober) ist im nördlichen Baden-Württemberg eine neue Tollwutimpfaktion bei Füchsen vorgesehen. Die Impfaktion erstreckt sich auch über den Landkreis Karlsruhe. Impfköder für Füchse werden wie bereits im letzten Jahr größtenteils vom Flugzeug aus abgeworfen. Der letzte positive Befund von Tollwut in Baden-Württemberg liegt bereits eineinhalb Jahre zurück. "Im Landkreis Karlsruhe ist kein Fall von Wildtollwut festgestellt worden", erläutert Dr. Martin Schmitt vom Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen. Dennoch hält es das Ministerium für Ernährung und Landwirtschaftlichen Raum zu früh für eine endgültige Entwarnung, so dass diese Impfung noch mindestens zwei Jahre nach dem letzten bestätigten Tollwutfall durchgeführt werden muss. Sollte der Impfstoff von Hunden oder Katzen aufgenommen werden, ist dies für die Tiere unschädlich. Sie sind dann aber auch nicht geimpft, da die Impfdosis, abgestellt auf den Fuchs, für diese Tiere nicht ausreicht. Allerdings sollten Hunde in den mit Wildtollwut gekennzeichneten Gebieten nicht frei laufen gelassen werden, damit sie keine Köder fressen und damit den Impferfolg bei den Füchsen einschränken, so die Empfehlung der Amtstierärztinnen und Amtstierärzte. Der im Köder eingekapselte Impfstoff ist auch für Menschen grundsätzlich unschädlich. Falls Impfstoff beispielsweise durch Reiben mit den benetzten Händen in Auge, Nase oder Mund gelangt, wird in Zweifelsfällen dennoch empfohlen, einen Arzt aufzusuchen.

Um die Tollwut wieder zum Erlöschen zu bringen sind neben der Impfung die konsequente Bejagung durch die Jägerschaft sowie die Untersuchung der Füchse beim Chemischen und Veterinäruntersuchungsamt Karlsruhe, Außenstelle Heidelberg, im Auftrag des Landratsamtes, Amtes für Verbraucherschutz und Veterinärwesen nötig.

Wer weitere Fragen hierzu hat kann sich mit Dr. Martin Schmitt unter Tel. 0721/936-6816 in Verbindung setzen.